

# NIEDERSCHRIFT

über die 20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
am Donnerstag, 11.09.2008, 18:00 Uhr  
Begegnungsstätte im Rathaus,  
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern

## Anwesend:

### **Ausschussmitglieder**

Aichner, Meinrad Dr.  
Breuer, Mathilde  
Cappenberg, Alwine  
Dieckmann, Werner  
Eisel, Peter  
Erpenbeck, Wilhelm  
Füssel, Michael  
Gebühr, Gabriele  
Hoffstädt, Jürgen  
Hokamp, Andrea  
Kock, Heinz  
Neumann, Jochem  
Rowald, Bernhard  
Wördemann, Hubert

Vertretung für Herrn Ulrich Brandt

### **von der Verwaltung**

Schindler, Joachim  
Stegemann, Hubertus

## Es fehlt entschuldigt:

### **Ausschussmitglied**

Brandt, Ulrich

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung

BM Hoffstädt eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**2. Bestimmung des Schriftführers**

GOAR Stegemann wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

**3. Feststellung der Befangenheit**

Befangenheit wird nicht festgestellt.

**4. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**5. Bericht des Bürgermeisters**

**1. Kinder – und Jugendbericht Ostbevern**

Im Workshop zum Kinder- und Jugendbericht am 19.11.2007 im Edith-Stein-Haus stellte der Leiter des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf, Herr Wolfgang Rüting, die Ziele und die Planungsschritte eines neuen Kinder- und Jugendberichtes für die Gemeinde Ostbevern vor.

Auf dem Folgetreffen am 09.01.2008, im Gemeindezentrum der Ev. Kirchengemeinde wurde deutlich, dass noch Diskussionsbedarf hinsichtlich der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in einer zu bildenden Projektgruppe besteht. Angeregt wurde eine breite Beteiligung der Kinder- und Jugendlichen bereits für die Planungsphase und nicht erst während der Aktionen in den Schulen und den Jugendkonferenzen.

In mehreren Gesprächen mit dem Leiter des Kreisjugendamtes wurden die vorgebrachten Anregungen und Hinweise besprochen. Vereinbart wurde nunmehr, die Jugendlichen im Vorfeld zu beteiligen.

Jugendpfleger des Kreises Warendorf und des Jugendcafes Ostbevern werden gemeinsam mit Jugendlichen des Jugendcafes zunächst eine Projektskizze erarbeiten, d. h. eine Bestandsaufnahme vornehmen und Ziele für die Kommunalpolitik formulieren.

Der Projektbeginn könnte unter wissenschaftlicher Begleitung im Frühjahr nächsten Jahres sein.

## 2. Altpapier

Für Altpapier werden zur Zeit gute Erlöse erzielt, weshalb auch in Ostbevern gewerbliche Entsorgungsfirmen eine kostenlose Entsorgung anbieten.

Für 2009 wird auch in Ostbevern eine kostenlose Altpapierentsorgung durch die Gemeinde vorgesehen.

Da die Erlöse auch Auswirkung auf die Gebühr für die Restmülltonne haben, wird bereits zum jetzigen Zeitpunkt darauf hingewiesen, dass in den Fällen, in denen eine private Entsorgung des Altpapiers über einen gewerblichen Entsorger erfolgen soll, eine höhere Restabfallgebühr zu zahlen sein wird.

Die Verwaltung bietet deshalb an, vor Abschluss eines entsprechenden Vertrages ein Beratungsgespräch zu führen. Ansprechpartner ist Jennifer Aufderhaar, Tel.: 82-61.

## 3. Berufsorientierungsmesse in Ostbevern

Die Berufsorientierungsmesse am 9. September 2008 war ein voller Erfolg. Die Schülerinnen und Schüler konnten in einem Praxisparcours bei 24 heimischen Betrieben 36 unterschiedliche Ausbildungsberufe kennen lernen.

## **6. Beitritt der Gemeinde Ostbevern zum Verein "Westfalen-Initiative e. V."** **Vorlage: 2008/131**

*BM Hoffstädt:*

Die Stiftung und der Verein „Westfalen-Initiative“ haben sich zum Ziel gesetzt, die regionale Identität in Westfalen zu stärken und die Besonderheiten und Bedeutung der Region im Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger fester zu verankern. Sie unterstützen darüber hinaus die Entwicklung Westfalens in Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung.

Neben dem Kreis Warendorf sind bereits die Kommunen Everswinkel, Telgte und Ahlen Mitglied.

Vertreter aller Fraktionen begrüßen den Beitritt der Gemeinde Ostbevern zum Verein „Westfalen-Initiative“ und bitten die Verwaltung, die gemeindlichen Vereine und Verbände auf diese Initiative hinzuweisen.

Sodann wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Gemeinde Ostbevern wird Mitglied des Vereins „Westfalen-Initiative e. V.“, Piusallee 6, 48147 Münster.

In die Mitgliederversammlung des Vereins „Westfalen-Initiative e. V.“ wird Bürgermeister Jürgen Hoffstädt entsandt. Sein Vertreter ist Heinz Nünning.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**7. Finanzzwischenbericht für das II. Quartal 2008**  
**Vorlage: 2008/135**

*VA Schindler:*

Insgesamt verläuft die Entwicklung bei den Erträgen und Aufwendungen planmäßig, sodass davon auszugehen ist, dass der für 2008 prognostizierte Haushaltsausgleich erreicht wird. Die Liquiditätslage der Kasse ist sehr gut.

*RH Neumann:*

Nach den vom Kreis Warendorf bekannt gegebenen Zahlen ist im Jahr 2009 mit einer Erhöhung der Kreisumlage zu rechnen.

*BM Hoffstädt:*

Den Bürgermeistern wurden seitens des Kreises Warendorf die Eckdaten zum Haushalt 2009 vorgestellt. Demnach plant der Kreis eine Erhöhung der Kreisumlage um 0,9 %-Punkte, absolut um ca. 7 Mio. € zzgl. ca. 2 Mio. € zusätzliche Jugendamtsumlage. Offen ist derzeit noch eine Erhöhung der Landschaftsverbandsumlage. Die Bürgermeister werden in ihrer Stellungnahme zu dem Eckdatenpapier daher den Kreis nachdrücklich auffordern, Einsparpotenziale zu suchen.

*RH Kock:*

Aus welchem Grund werden die verkehrsberuhigenden Maßnahmen an der Hauptstraße in das Jahr 2009 verschoben ?

*BM Hoffstädt:*

Die Gemeinde versucht, für diese Maßnahme Fördermittel zu bekommen. Im Übrigen sind die Planungen mit den Nachbarn abzustimmen.

Nach Beantwortung von weiteren Einzelfragen wird der als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügte Finanzzwischenbericht für das II. Quartal 2008 zur Kenntnis genommen.

**8. NKF-Produktbericht**  
**Vorlage: 2008/137**

*VA Schindler* stellt die wesentlichen Inhalte zu den einzelnen Produkten vor und beantwortet Fragen der Ratsmitglieder.

Sodann nehmen die Ratsmitglieder den NKF-Produktbericht zur Kenntnis.

**9. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung**

*RH Erpenbeck:*

Aus welchem Grund ist im Baugebiet Arenwiese in einem Teilbereich die Straßendecke wieder aufgenommen worden ?

*VA Schindler:*

Bei der Abnahme wurde festgestellt, dass der verlegte Kanal an einigen Stellen schadhaft ist. Die Kosten für die ordnungsgemäße Herstellung trägt die bauausführende Firma.

---

Jürgen Hoffstädt  
Bürgermeister

---

Hubertus Stegemann  
Schriftführer

**Anlage**

1 Finanzzwischenbericht für das II. Quartal 2008